



Pressemitteilung

PRESSEMITTEILUNG

Ingolstadt, 09.05.2023

Staatstraße 2035, Erneuerung der Fahrbahn zwischen Wagenhofen und Neuburg/Feldkirchen, Landkreis Neuburg-Schrobenhausen

Das Staatliche Bauamt Ingolstadt lässt ab 22. Mai die Fahrbahn der Staatsstraße (St) 2035 zwischen der Einmündung der St 2046 bei Wagenhofen und Neuburg/OT Feldkirchen erneuern.

Auf einer Länge von knapp 2,1 km werden die maroden Asphaltsschichten, deren Schäden vor allem auf den überdurchschnittlichen Schwerverkehr zurückzuführen sind, herausgefräst. Der vorhandene Straßenaufbau wird entsprechend der verkehrlichen Anforderungen verstärkt und bekommt final eine neue Deckschicht.

Damit die Arbeiten so zügig und sicher wie möglich umgesetzt werden können, muss der betroffene Streckenzug bis zur Fertigstellung komplett gesperrt werden. Um aber die Einschränkungen für den Linien- und Schulbusverkehr sowie für die Anlieger so gering wie möglich zu halten, wird die Maßnahme bzgl. der Vollsperrung in zwei Bauabschnitten/-phasen umgesetzt.

In der Bauphase I (22. – 29.05.2023) erstreckt sich die Vollsperrung von Wagenhofen bis zur Einmündung „Gnadenfelder Weg“ bei Feldkirchen (Einmündung nach Sehensand) und verlängert sich in der Bauphase II (30.05. – 10.06.2023 / Pfingstferien bis über die Brücke/Überführung B 16 in den Neuburger Ortsteil Feldkirchen einschließlich der Rampe zur/von der B 16.

Zudem wird bereits ab dem 15. Mai eine Behelfsumfahrung über den Wagenhofener Weiherweg mit Einbahnstraßenregelung in Richtung Königsmoos hergestellt, um zum einen die Umleitungsführung für den überörtlichen Verkehr ab dem 22. Mai so

Amtssitz
Staatliches Bauamt Ingolstadt
Postfach 210461 85019 Ingolstadt
Elbrachtstraße 20 85049 Ingolstadt
Tel. 0841 9346 0
Fax 0841 9346 299

Dienstgebäude
Ingolstadt
Paradeplatz 2
85049 Ingolstadt
Tel. 0841 9346 0
Fax 0841 9346 199

E-Mail und Internet
Staatliches Bauamt Ingolstadt

poststelle@sbain.bayern.de
www.sbain.bayern.de

kurz wie möglich zu halten und zum anderen den Schwerverkehr über zwei entkoppelte Streckenführung zu entflechten.

Die Umleitungsstrecke für den Verkehr in Fahrtrichtung Neuburg und Ingolstadt verläuft über die Behelfsumfahrung „Weiherweg“, die St 2046 nach Königsmoos und der St 2049 über Grasheim, Karlshuld (St 2043) zurück zur B 16.

Der Verkehr in Fahrtrichtungen Ehekirchen und Augsburg wird bei Neuburg an der B 16 nach Oberhausen, die ND 31 und die St 2050 über Sinning nach Nähermittenhausen zur St 2035 umgeleitet.

Die Verkehrsführung wurde vom Staatlichen Bauamt Ingolstadt im Vorfeld mit der Verkehrsbehörde des Landkreises Neuburg-Schrobenhausen, der Stadt Neuburg sowie der Polizei abgestimmt.

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme in Höhe von knapp über 600 Tsd. € trägt der Freistaat Bayern als zuständiger Straßenbaulastträger.

Da die Arbeiten witterungsabhängig sind, können sich die genannten Termine verschieben.

Das Staatliche Bauamt Ingolstadt bittet alle Verkehrsteilnehmer und Anlieger um Verständnis für die dringend erforderlichen Arbeiten und die damit verbundenen Beeinträchtigungen.

gez.

U s l a r
Baudirektor
Abteilungsleiter

Auskünfte erteilt Ihnen die Bauleitung, Herr Michael Schneider, unter 0841/9346-183